

# 116 emsige Mitglieder packen kräftig mit an

## Engagement Obst- und Gartenbauverein traf sich

■ **Flacht.** „Ich gehe davon aus, dass aus jedem Flachter Haushalt ein Mitglied unserem Verein angehört“, freute sich Volker Nicodemus, der Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins. Denn Flacht hat 1150 Einwohner – und der Verein 116 Mitglieder. Gern folgten die Mitglieder bei der Jahreshauptversammlung seinem Bericht über die Aktivitäten des Vereins.

Schon im Januar 2013 begannen Manfred Willner, Helmut Sprenger und der Vorsitzende, die gemeindeeigenen Obstbäume im Vogelgesangsgraben zu schneiden. Die Männer kümmerten sich um das Streichen und die Instandsetzung der Ruhebänke in der Gemeinde – das sind immerhin 76 Bänke, zusätzlich zwei Sitzgruppen am Radweg und zwei Rondelle am Dorfplatz. Im November führte der Verein eine Apfelbaum-Pflanzaktion durch. Die Vereinsmitglieder kümmerten sich außerdem um die Anlage im Vogelschutzwald, um die Schaukel und die Seilbahn auf dem Spielplatz, um den Weg zum Fischweiher, um den Bachlauf des Hohlbachs und um einen neuen Anstrich der Grillhütte.

Ortsbürgermeister Thomas Scheid dankte den Vereinsmitgliedern für die Arbeit und äußerte den Wunsch, dass sich die tatkräftigen Männer 2014 um notwenige

Arbeiten auf dem Friedhof kümmern. Altbürgermeister Erich Seifert schloss sich Scheids Worten an. „Ich finde es ganz prima, dass ihr den älteren Bürgern behilflich seid, die auf ihren Grundstücken nicht mehr selbst Baumfällarbeiten durchführen können“, sagte er.

Für 2014 stehen die Pläne bereits fest. So sind im Vogelschutzwald nach dem Brand noch Arbeiten nötig. Die Wand muss noch abgewaschen und neu gestrichen werden, um den Schaltkasten aufzuhängen. Die neue elektrische Anlage bekam der Verein von der Firma Wematec aus Limburg gespendet. Arbeiten an Rutsche und Doppelwippe auf dem Spielplatz sind ebenso geplant wie die Erneuerung des Geländers, ein neuer Boden vor der Grillhütte, der Anstrich des Dachvorbaus und Arbeiten an den Toilettenanlagen. In diesem Jahr beginnt die Baumschneideaktion schon im Januar. Eine Grenzbegehung ist für den 23. Februar vorgesehen, eine Beteiligung am Dorffest und eine Fahrt zur Landesgartenschau nach Gießen Mitte Juni.

Auch Ehrungen standen bei der Versammlung auf der Tagesordnung: Eberhard Kuh und der Erste Vorsitzende Volker Nicodemus wurden für 25-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. *uma*



**Benjamin Steinhäuser (rechts) ehrte Volker Nicodemus (links) und Eberhard Kuh für ihre 25-jährige Mitgliedschaft.**

Foto: Uschi Weidner